**Michael Hanke: Die Herren des Werders, Danzig 1619**

Entziffert von Angela Teteris, 2019

**Groß Zünder**

Version 01/2022

Scan 01

Am Rand steht: Gros Zinder hatt huben 20. Darunter seindt 2 freyhe huben. Die 18 aber sein zinsbar. Und gibt te eine auff Weinachten Jerlich 1 ½ nf (Gulden) und 4 sel scott ohne Bischofer geldt, FircPfeffer und 4 Schott für Hawdienst

**SIGISMUNDUS AUGUSTUS
von Gottes Gnaden König Polens, großer Herrscher Litauens, pp.**

Lateinischer nicht übersetzterText

Wier Brüder Heinrich Thußmer, Hochmeister des Ordens, des Spitales Sannt Marins des Teutschen Hauses von Hierußalem mit Rath vud wiellen unnßer Mietgebieter verleihen vnd geben vnnsern Getrewen, denn Inwohnern des der zum großen Zinder ihrenn Rechthenen Erben unnd Nachkomlingenn, Zwanzigk Huben zum Haßelbusche, die sie vonn unnß gekauft unnd unnß bezahlet habenn, die gelegen sein binnen denn Grenzen alß sie ihn bereit unnd gemessen sein von unsre Brudern Erblich unnd ewiglich zue all den Rechte alß sie die Huben daselbest zum Zinder besitzen unnd von dennselben Zwanzigk Huben soll Wuste Brummers Sohn unnd seine nechste Erbenn zwo

Scan 02

Huben habenn, unnd besitzen. Zue solcher freyheit, zue solchen Nutz, auch zue solchenn Recht unnd zue solchenn dienst nach Huben Zahl alß der Schultz daselbst zum Zinder seine freie Huben hat unnd besitzet, aber von den andern Achtzehn Huben, sollen uns die besitzer von üplicher Huben Zinsen alle Jar annderthalbe marckh geträulicher müntz unnd Vier Scott vor Pfefer und vier Scott vor handienst auf weihnachten. Unnd sollen auch denn Bischofe sein recht thun gleich andernn Huben auf dem Werder unnd gescheg(h)e, das hernachmalß sie zu Rath wurden, das sie das gutt standerlich besorgen. So sollen der Besitzer der ehe genandtn, 20 Hufen dem Pfarrherr tun daer sie die Heiligen Sacramente zum Pfarhern sein recht thuen alß man ihm thut von den andern Huben zum Zinder zu einer ewigen bestettigunge, mehrer sicherheit unnd gezeugnus so hengen wier unser Eingesell (Siegel) an diesem brief. Geben zu Marienburg in der Jarzahl unsers Herren Tausend dreyhundert unnd fünfzigk an Sannt Mauritius tage, des Abbtes, des sein gezeuge die Ehrsamen unnd Geistlichen Manne unnser liebsten Brüdern in Gott, Herr Winrich von Kniprods (W. v. Kniprode war von 1351 bis 1382 Hochmeister des Deutschen Ordens, bestattet in der Marienburg) Großkomptor, Herr Herman Gudorfer, Obriester Spitaler Herr Johann von Langerockg Treseler, Herr Johannes vnnßer Caplan, Herr Johann von Bohlandt, Erkert von Bucheim unser Cumpan unnd anndere Ehrbare Leute.

Scan 03

Lateinischer Text

Scan 04

Lateinischer Text

Am Rand steht: Groß Zinder hatt 61 Hüben darunter hatt der Schultze 6 … und die Pfarrkirch unser lieben Frawen 4 Huben frey.

Die andern 51 Huben sein Zinsbar und gibt Je…. 2 nf minus 4 Schote

Wir Brüder Wimmith (soll wohl auch „Winrich“ heißen) von Kniprode, Hochmeister des Ordens der Brüder des Hospitals St. Marienn des Deutschenn Haußes von Hirusalem mit Rathe unnd willenn der gebieter geben aus vnßer Dorf Zinder vnßern getrewen Clauß Bubecken unnd den Inwohnern daßelbst, mit Ein unnd Sechzigk Huben zue besitzen, binnen den grentzen, die ihn beweist sein von unßern Brüdern, die sie haben unnd besietzenn sollenn Erblich unnd ewiglich zue Cullmichem Rechte, der Ein unnd Sechzig Hubenn, verleihenn wier Gott zu Lobe unnd unser Frawenn Vier Huben frey ewiglich Zu der Pfar Kirchen unnd dem Vorgenandten Clauß Lubecken unnd seinen rechten Erbenn vergleichenn wier Sechs Huben frey ewiglich zue dem Schultzen Ambt unnd dartzu den drietten

Scan 05

Pfennigk des Gerichts, ohne Staßen Gericht, das wier unser Herrschaft besonder behalten. Aber von den Ein unnd Fünffzigk Zins Hafftigenn Huben sollen unns die Besitzer von einer üplichen zinshaftigenn Huben geben ohne vier Scott Zwey margk gewönlicher münz zue Zinse alle Jahr auf Weihnachten, und wen der Zinß gestelldt, so sollen die Einwohnere daselbst ledig unnd loß sein des Pfeffers unnd Herrndienstes, das sie unns Hievormals Hueldigk wahrenn zu thun, auch wollen wier, das die Einwohner deßelbigen Dorfes ihren Pfarherr, der zu der Zeit da ist, von üplicher Huben geben ein Scheffell Korn, unnd ein Scheffel Haber zue Meßkorn alle Jahr unnd den Herren Bischof von der Ceya soll meister geben einen Halben fierdungk (?) gewönlicher Müntz zum Zehenden, alle Jar auf denn genandten tagk von einer üplichen Huben zue mehrer sicherheit unnd befestigung so hengen wier unser instesegell (Dienstsiegel) an diesen Brieff, Gegeben zue Grebin in der JarZahl Christy Tausendt dreyhundert unnd drey unnd fünfzigk am ersten Sonnabendt vor Sannt Martins tagk, des Bischofes. Des sein gezeugen unnßer Lieben Brüdere in Gott Herr Hemutt Bouetes Großkomptor, Herr Johann Langerock Treßeler, Herr Winold unnser Caplan, Heinrich Husniger Voigt zu Grebin, Burchardt von Aschburgk

Scan 06

Wolf von Bilderschein unser Compan unnd andere Ersame Leutte.

Lateinischer Text

Scan 07

**Groß Zinder**

Hatt mit dem Haßell Pusche LXIX (69) Huben üplichee Zinset II (2) marc ohne IIII (4) Scott uf Weihnachten.

Summa CXXVII. (127) marc

Item Zinsen Sic (?) XVI (16) marc unnd II (2) Scott von IX (9) Huben im Schönenrohre

Item VI (6) marc unnd X (10) Scott vor IIII (4) Hueben ubermaß.

Summa tot. IIC (98) marc ohne II (2) marc. A. g.

Item III (3) Kretschmer Zinsen VI (6) marc. A. g.

 Summa IIC.V. (98 +5 = 103) mark

**Grossen Zinder, die Kirche belangende**

Zum Großen Zinder eine woll gezierete Kirche.

Item in dießer Kirchen ist besundern 3 Sielberne Kelche vberguldt mit denn Patenten (Patenen?).

Noch mier Sielberne Monstrantie vberguldt.

Noch ein Creutze vberguldet, von Sielber unnd mit Corellen.

Noch 2. Patenen ton Sielber unnd vberguldet, das große mit Corellenn.

Noch ein Klein Sielbern Creutz vberguldet.

Noch 2 meßgen (messingene) Kirchen gerette, von Caßelen unnd Leinen geranndt; zum Theile mit Sielber werck geschmuckett

Noch an barem gelde ungefehr bey 30 marck groß.

Noch ein Weiß Sielber Schaelchen, darinnen der Priester die Finger gewaschen.

Noch ein klein Weiß Sielbern Abblaten Buchße

Adi, 8. Octobris Anno 1599 hatt ein Ehrbar Raath geschloßen auf biett unnd begeren der Kirchen Väter zum Großen Zinder, das ein Erbar Rath vorgünnen wollte, das das Kirchenn Sielber Werck möchte

Scan 08

zue Gelde gemachet, unnd der Kirchen zum besten auf Zins aufgethan werden, das solches gescheen soll, wie das auch denn 5. January Up 1600 dem Münzmeister Phillip Kliewer in die Münze gegebenn in Kegernwertigkeit (Gegenwart) Bendit Kruegers, Thewes Katten vom großen Zinder, unnd Bartholomeus Wiedeheubt vom Kleinen Zinder Kirchen Vatern, unnd hat gewogen die Sielberne Monstrantz ubergeldt II (2) marc. 12 Scott 2 gr (Groschen). Das Creutz 5 mk 17 Scott 0. ß , zwey Pacem vons Sielber uberguldt mit einem Klein Sielbern Creutze zuesammenn, 2 mk 7 Scott 1 gr. thut Zusamen Neunzehenn Marckh 12 Scott 3 gr. Jeder Scott Gewichtt zue II (2) gul. (Gulden). Thuett zues. 20 gul. Preusch. marckh 257 gl ½ 6 (5 ½ ) d. 4 ½ . Noch ein Sielbern Schalichenn, unnd ein Sielbern Abblattbuchlein. 23 ½ Scott, Gewicht zue 10 gul. Thut 11 mk 15 gl. Thut zusammen 269 mk II. (2) gul 4 ½. d. Hatt aber gezahlet mk 270 –, Wie das verzeichnuß unnter seiner Handt außweißet.

Marc wurde auch als Gewichtseinheit benutzt. 1 Preußische Marc = Kölner Marc 233,8555g , das war noch unterschiedlich, ob Silber oder Gold gewogen wurde. Wikipedia: „Mark“

Scan 9

Das Dorff Großenzinder hatt 81 Huben, 24 Wirthe mit dem Prediger 25. Darunter sein 4 freye Schultzen Hueben, unnd drittehalb Teichgeschworenen, Auch vier Priester Huben – thuet zusammen 10 ½ Hueben, bleiben Scharwercks Huebenn 70 ½. Ist ein Kirchdorf, unnd gehören die Kleinzünders dahin zur Kirchen.

1592 24.May Joannes Starck (Prediger von 1591 – 1629)

Scan 10

**Kirchen Väter**

1592 23. May Bendict Krüger
 Peter Katte
 Peter Wulf
 alle geschworen

1592 5. Febr. Bartholomes Wiedehaubt von Kleinen Zinder ist in des Peter Wulfes, welcher alters halber abgedancket, stelle zum Kirchen Vater verordnet - jurauit

1609 14. Mart. Peter Breker ist in Peter Kasten stelle Kirchen Vater geworden - jurauit

1609 11. April. Michel Lange ist in Bendict Krügers stelle, welcher altershalber abgedancket, zum Kirch Vater verordnet – jurauit

1610 11. Febr. Georgen Greber ist auf der andren Kirch Veter ansuchen Zum Kirchvater verordnet auf G. – jurauit

1610 11. Febr. Georgen Holland vom Kleinen Zinder ist in Barthel Wiedeheubts stelle, welcher alters halben abgedanckett zum Kirchn Vater verordnet, hatt seinen eidt geleistet Grebien

**Groß Zinder hatt vier Schultzen**

1592 13. May Andreas Heine
Hans Greber
Bendict Krüger
Merten Beitrim (Beutrim?)
Haben geeidiget

1601 16. Juny Georgen Wiedeheubt ist in des verstorbenen Merten Beitrims stelle zum Schultzen verordnet
Andreas Ahrent ist in des verstorbenen Hans Grebers stelle Zum Schultzen verordnet
Haben beide geschworen. G.

1610 10. Decemb Jacob Sulte ist in des Bendict Krügers Stelle welcher alters halber abgedancket, zum Schultz verordnet jurauit in Dantzigk

1615 22. Juny Baltzer Melter ist in des vertrunckenen Georgen Wiedehebt stelle zum Schultzen geordnet jur.

Scan 12

**Groß Zinder hatt vier Schöppenn**

1592 23. May Jacob Behrent
Jacob Stahl
Thomas Neukerck
Matthis Breker
Geschworen G.

1594 30. July Jacob Sommerfelt ist in des Jacob Behrends stelle zum Schöppen verordnet

1601 28. April Georgen Greber ist Matthies Beckers, welcher alters halber abgedancket, stelle zum Schöppen verordnet – jurauit

1607 11. Juny Michel Lange ist in des verstorbenen Jacob Stahlen stelle zum Scheppen verordnet. - Jur.

1612 12. Febr Paul Bieberstein ist in des verstorbenen Thomas Neuvkirchen stelle Zum Schöppen verordnet - jurauit Grebien

Scan 13

**Groß Zinder hatt vier Rahtleute**

1592 Peter Haselau
Jacob Sommerfelt
Andreas Ahrend
Baltzer Melter
Haben geschworen

1594 10. Juli Georgen Behme
Hans Haselaw (Haselau)
geschworen

1597 7. Juni Hans Wiedeheubt – jurauit

1601 16. Juni Michel Lange -jurauit

1602 1. Juni Georgen Greber Rathm. - jur.

1606 7. May Simon Dauit (David)
Georg Diedert, der Jünger
Haben geschworen

1608 Febr. Georgen Wiedeheubt – jurauit

1609 4.July Jacob Sulte, Rahtmann -jurauit

1610 4. Febr. Peter Becker
Merten Stahl
Haben geeidiget auf Grebin

1612 11. Febr. Paul Bieberstein - jurauit G.

1613 17. Juny Jacob Haselaw – jurauit

1614 Juny Michel Basener – jurauit

1614 Juny Jacob Kniefel - jurauit G.

1615 2. Juny Hans Schultze - jurauit G.

1617 Febr. Hanß Newkirche Rathern – jurauit

Scan 15 (14 leer)

**Der GroßZinderschen Erben unnd Hueben**

1592 23. May Thomas Neukirch, 3 H 10 Mg, hatt ein Gerdtner Haus
Hans Neukirch

1592 Merten Bietrim 3 H 10 Mg, darin ist eine halbe Huebe wegen deß Schultz Ambts frey
Georgen Wiedeheubt
Baltzer Melter

1592 Simon Dauid, 3 Hub. 4 morg.

1592 Die Kirche hatt eine Hakenbuede mit einem Garten
Hanß Krüger der hatt das Krugwerck darzubekommen
Zacharias Rodenrecht
Georgen Wanderer

Scan 16

1592 Der Pfarher 4 Hueben

1592 Andreas Heine Schultze 4 Hueben frey

1592 Bendict Krüger 4 H 21 mor, darin ist 1 ½ Hueben frey, Hatt 2 Gerdtner Heuser unter einem Dache
Jacob Sulte

1592 Brosien Neuman Krug, 2 H 7 ½ m. hatt ein Gertner Hauß
Peter Meltter

Scan 17

1592 Hans Gerber 4 Hueben darin sein 1 ½ Huben frey
1614 6. Jan. Andreas Ahrendt

1592 Hanß Haselaw(u) 3 H 16 mg, hatt ein Gertner Hauß
Peter Kusche
Paull Bieberstein

1592 Bendict Haselaw 3 H 2 morg.
Barthel Wiedeheubt

1592 Hans Lische Krüger 22 ½ m

Scan 18

1592 Peter Haselaw 4 H 21 morg
Hans Haselaw

1592 Peter Knake 3 H 4 morg.

1592 Georg Diedert 3 H 4 morg
Peter Kniefel
Jacob

1592 Jacob Schultze 3 Hub 4 morg.

Scan 19

1592 Hans Wiedeheupt 3 H 4 mor

1592 Jacob Stael 2 H 7 ½ morg.

1592 Jacob Sommerfelt, 2 H 7 ½ morg

1592 Peter Becker 3 H 23 morg unnd 2 Gerdtner Heuser

Scan 20

1592 Georgen Behme 3 H 4 M, ein Gerdtner Hauß
Peter Stael

1592 Tewes Bartke 3 H 10 morg
Georgen Greber, nachfahr

1592 Baltzer Melter 4 Huben
Michell Lange

1592 Peter Katte 3 H 4 morgen
Michel Basener sein Nachfahr

Scan 21

1592 Hans Schultz 2 H 7 ½ mor

1592 Jacob Lange 3 H 4 morg. Und ein Gerdtner Hauß
Andreas Grefer

Scan 22

**Das Dorff hatt vier Wohnungen unter einem Dache. wirdt das Hirten Haus genandt**

Baltzer Melter unnd Peter Becker haben eingekaufft vom Paul Wulfen 2 ¼ Huben darauf wahren Paul Wulf, Georgen Kloecke unnd Simon Elendt.

Jacob Gerike ein Schneider unnd Linnenweber hatt eien eigenen Gardtenn.

In der Hakenbueden wohnet Willem Mayx ein Schotte.

Der Gardte lieget auf Andreaß Ahrendt Huefschlage.

Die Kirche hatt ein Gerdtner Hauß darin wohnet Mertn Heuter, ein Schneider

Dieß Dorf soll nach Hubenzahl 20 Gerdtners haben, es seindt ihrer aber nur Zehn